

QSL Karten Design

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 11. März 2009, 23:58 Uhr (Quelltext anzeigen)

Oe1mcu (Diskussion | Beiträge)

(Die Seite wurde neu angelegt: Kategorie: Diplome und QSL Karten Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss. ...)

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE1VCC (Diskussion | Beiträge)

K

Markierung: Visuelle Bearbeitung

(14 dazwischenliegende Versionen von 4 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Zeile 1:

[[Kategorie:Diplome und QSL Karten]]

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

+

+ ==Größe und Karton==

+

+ *QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.

+ *Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.

+ *Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

-
- * QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- * Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.
- * Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

- Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten:	+ ==Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten==
- • Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.	+
- • Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.	+ *Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- • Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm frei sein, damit die QSL-Vermittlung des DARC e.V.	+ *Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- dort die für die Sortierung notwendige Codierung anbringen kann.	+ *Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein
	+
	+
	+
	+ ==Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte==
	+ Die QSL-Karte "'muss'" auf der Datenseite enthalten:
	+
	+ *Rufzeichen des Absenders
	+ *Rufzeichen des Gesprächspartners
	+ *Datum
	+ *Uhrzeit in UTC
	+ *Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
	+ *Betriebsart in der das QSO geführt wurde
	+ *Signal-Report
	+

+	
+	Die QSL-Karte ""kann"" zudem enthalten:
+	
+	*Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
+	*Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
+	*Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
+	*[[QTH-Locator]]
+	*Zonen (z.B. [[CQ-Zone]], [[ITU-Zone]])
+	*Ortsstelle
+	*Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
+	*Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
+	*Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.
+	
+	__KEIN_INHALTSVERZEICHNIS__
+	__ABSCHNITTE_NICHT_BEARBEITEN__

Aktuelle Version vom 1. September 2023, 10:13 Uhr

Das Design einer QSL-Karte bleibt in erster Linie jedem selbst überlassen. Es gibt jedoch einige Regeln, die man einhalten muss.

Größe und Karton

- QSL-Karten sollten 9 cm x 14 cm groß sein sollen.
- Die Kartonstärke sollte zwischen 170 und 220 g/m2 betragen.

-
- Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass der Inhalt nicht gegen Anstand und gute Sitten verstößt.

Bei dem Aufbau der Datenseite einer QSL-Karte ist folgendes zu beachten

- Das Rufzeichen des Empfängers ist rechts oben einzutragen.
- Falls der Empfänger einen QSL-Manager besitzt, muss dieser bei dem Rufzeichen angegeben werden.
- Am unteren Rand der QSL-Karte sollte mindestens 1 cm für den Aufdruck von Sortiermaschinen frei sein

Zwingende und mögliche Inhalte einer QSL-Karte

Die QSL-Karte **muss** auf der Datenseite enthalten:

- Rufzeichen des Absenders
- Rufzeichen des Gesprächspartners
- Datum
- Uhrzeit in UTC
- Band oder Frequenz auf der das QSO stattgefunden hat (Die Frequenz wird als Zahl + Einheit genannt; falsch wäre, ein Frequenzname zu nennen wie z.B. R1 oder S22).
- Betriebsart in der das QSO geführt wurde
- Signal-Report

Die QSL-Karte **kann** zudem enthalten:

- Stationsausrüstung (RX/TX, Antenne, verwendete Leistung...usw.)
- Vereinszugehörigkeit wie ÖVSV, DARC, USKA, HSC, DIG
- Angaben die für ein Landes-Diplom benötigt werden (z.B. Funkamateure aus der Schweiz: Angabe des Kantons fürs Schweizer H26-Diplom).
- [QTH-Locator](#)
- Zonen (z.B. [CQ-Zone](#), [ITU-Zone](#))
- Ortsstelle
- Nennung der Aktivität (Name des Contests, Rund-QSO, ...), die zu diesem Funkgespräch geführt hat.
- Falls die QSL-Karte eine Bildseite hat: Angabe, was auf dem Bild abgebildet ist (Name des abgebildeten Bergs, usw.)
- Weitere Angaben sind beliebig möglich, wenn auch nicht typisch.